

Herren Bezirksliga Süd

TV Kieselbronn : TTV Ettlingenweier
Samstag, 27.04.2024, 17:00 Uhr

4:9-Niederlage für den TTV Ettlingenweier beim TV Kieselbronn

Auch dank der ungeschlagenen Rosenow und Beier konnte der TV Kieselbronn das verlegte Heimspiel gegen den TTV Ettlingenweier in der Herren Bezirksliga Süd mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 18. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Mika-Leon Beier den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Rosenow / Rosenow und Gill / Grotz, das Rosenow / Rosenow letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hosser / Anthoni, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ochner / Heberle verloren. Es dauerte eine Weile, bis Beier / Rosenow ihr 3:2 gegen Truong / Buchmüller feiern konnten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jonathan Rosenow gelang es anschließend Steffen Gill zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Simon Rosenow verlor wenig später sein Spiel dagegen gegen Martin Ochner unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nur einen Satz verlor Lars Hosser beim 11:9, 11:6, 8:11, 11:4 gegen Adrian Grotz und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mika-Leon Beier holte mit einem 3:1 gegen Tim Heberle einen Punkt für sein Team. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Probleme zu Beginn des Spiels musste Simon Anthoni zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte derweil Ben Rosenow bei seiner Pleite gegen Anton Truong. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Jonathan Rosenow kam mit der Spielweise von Martin Ochner am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. 33:0 (Rosenow) bzw. 13:8 (Ochner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Den Sieg von Steffen Gill konnte Simon Rosenow im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Gill nun 12 Siege, bei 13 Niederlagen aus. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Lars Hosser gewann gegen Tim Heberle mit 3:2. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Mika-Leon Beier hatte seinen Gegner Adrian Grotz beim ungefährdeten 11:9, 11:9, 11:3 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Nach diesem Einzel steht Beier somit bei 18 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Grotz ein 13:12 ausweist. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Kieselbronn die Saison mit einem Punkteverhältnis von 31:5 bei 15 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTV Ettlingenweier erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 25:11. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Kieselbronn

Doppel: Rosenow / Rosenow 1:0, Hosser / Anthoni 0:1, Beier / Rosenow 1:0

Einzel: J. Rosenow 2:0, S. Rosenow 0:2, L. Hosser 2:0, M. Beier 2:0, S. Anthoni 1:0, B. Rosenow 0:1

TTV Ettlingenweier

Doppel: Ochner / Heberle 1:0, Gill / Grotz 0:1, Truong / Buchmüller 0:1

Einzel: M. Ochner 1:1, S. Gill 1:1, T. Heberle 0:2, A. Grotz 0:2, A. Truong 1:0, M. Buchmüller 0:1